

BÜRGERMEISTERBRIEF

Lamprechtshausen



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Lamprechtshausen, Bezirk Salzburg Umgebung
Erscheint nach Bedarf — A-5112 Lamprechtshausen, Hauptstraße 4, Telefon 06274/6202, Fax DW-22
E-Mail: gemeinde@lamprechtshausen.at <http://www.lamprechtshausen.at>



Bürgermeister
Ing. Johann Griessner

Ausgabe Nr. 11/2010
im Dezember 2010

Aus dem Inhalt:

- Bericht des Bürgermeisters
- Stellenausschreibung - Reinigungskräfte
- Geschenkidee zu Weihnachten
- Bürgerbus Lamprechtshausen
- ASZ Lamprechtshausen
- Ferienaktion - Freifahrtaktion Lokalbahn
- Verordnung zum Jahreswechsel
- Gratulationen
- Weihnachtsbriefmarken
- Karl Weiser Preisträgerin 2010 - Mag. Christiane Pott-Schlager
- Gratulation an Johann Junger
- Überreichung Urkunde „Vielfalt leben“
- Elternverein Arnsdorf
- Sprechtag SVB
- Hilfswerk
- Trachtenmusikkapelle Lamprechtshausen
- Tourismusverband Lamprechtshausen
- Bibliothek Lamprechtshausen
- VHS Lamprechtshausen
- Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend
- CD der 4. MHS
- Compano Salzburg
- Angebote Elternberatung
- Energieberatung
- Neujahrskonzert
- Gesundheits-Stunde im Jänner
- Nightrace in Schladming
- Veranstaltungskalender
- Müllabfuhrplan 2011



Bild: www.salzburgerhand.com

wünschen

Bürgermeister Ing. Johann Griessner, ÖVP

Vizebürgermeister, Fraktionsführer Gottfried Schlager, FDL

Gemeinderat, Fraktionsführer Ing. Bernhard Mühlbauer, SPÖ

Gemeinderat, Fraktionsführer Franz Scharl, ÖVP

sowie die Gemeindevertretung und die Bediensteten der Gemeinde!

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Während ich diese Zeilen schreibe, biegen sich die Sträucher an der Friedhofsmauer und ich bin versucht zu sagen, ja sie stöhnen geradezu unter der weißen Pracht des erhofften Schnees vor Weihnachten! Weiße Weihnachten! Gibt es sie doch noch? Offensichtlich sehr wohl und man ist zugleich wieder in Bange, ob der Heilige Abend auch mit dieser weißen Pracht aufwarten wird. Schnee zu Weihnachten – ein schönes Geschenk des Himmels – im wahrsten Sinn des Wortes - zu diesem hohen Fest am Jahresende! Hoffen wir, dass das Wahrheit wird, dann sollten jene, die sich zu Weihnachten nichts mehr zu schenken haben, das als Geschenk sehen und es als solches annehmen – oder?

Das **Jahresende fordert von uns allen wie-**

der Bilanz – was ist geschehen, sind wir unserer leistungsorientierten Gesellschaft gerecht geworden? Haben wir als Gemeindeverantwortliche unsere „Hausaufgaben“ erfüllt oder ist so manches – aus welchen Gründen immer – nicht umgesetzt worden!? Eigentlich geben die Parteaussendungen und die Bürgermeisterbriefe während des Jahres darüber umfassend Auskunft.

Einige „Umsetzungsbrocken“ sind aber sicher erwähnenswert, wenn man auch Gefahr läuft sich zu wiederholen!

Der **Neubau unseres Altstoffsammelzentrums (ASZ)** – um nicht mehr „Mülltrennplatz“ zu sagen, was mir besser gefiele – ist uns, so hört man aus der Bevölkerung und von Experten der

Holzbaukunst und Architektur sehr gut gelungen. Das freut uns Verantwortliche in der Gemeindevertretung natürlich sehr, haben wir doch ca. € 850.000. - in dieses gelungene Werk investiert!



Auch der **Kindergarten- und zubau** ist endlich, trotz widriger Umstände (Sturm..) abgeschlossen und er konnte im Herbst von LR Doraja Eberle seiner Bestimmung übergeben werden!

150 Kinder finden in heimeliger Atmosphäre einen angenehmen Platz bei bester Betreuung! Ca. € 1.100.000.- an Kapital war nötig um diese Investitionskosten abzudecken! Beim „Tag der offenen Tür“ freuten wir uns auch sehr über die lobenden Worte zu diesem gelungenen Bau!

Die **Straßenasphaltierungen** waren dringendst nötig – ca. € 150.000.- wurden in die **Sanierung investiert** - € 250.000.- sind für 2011 dazu **vorgesehen!** Leider fehlt zum Teil bei alten Straßen der Unterbau – was natürlich eine Sanierung sehr aufwändig macht! Einiges ist geschehen – auch die bewährte **Wegbefestigung mit Betonspurwegen** hat in Richtung Edtbauer und nach Loipferding „Einzug“ gehalten!

Ökologisch sind sie besser vertretbar, auch was die Dauerhaftigkeit anlangt sind sie einfach Asphaltstraßen vorzuziehen – das wird uns zunehmend mehr geglaubt und es ist auch nachvollziehbar! „Gut Ding braucht Weil“ sagt ein altes Sprichwort – die Widerstände waren seinerzeit groß, um Betonspurwege um zu setzen, dies hat sich geändert – wir alle lernen dazu!

Neuwidmung Gewerbegebiet Ehring: Ganz offen gesagt: Es dauert und dauert und dauert! Viel mehr ist dazu nicht zu sagen – die Rechtskraft des beschlossenen Wasserschongebietes im Sinne einer Verordnung lässt auf sich warten – die Raumordnungsbehörde

des Landes machte ein rechtskräftiges Wasserschongebiet für diesen Widmungsteil in Ehring zur Bedingung!

Es geht weder da noch dort, trotz mehrerer Urgerenzen bei den zuständigen Landesstellen etwas weiter! Leider! Darüber sind wir enttäuscht – **auf Gemeindeebene sind wir wesentlich schnellere Abwicklungen im Sinne eines guten Bürgerservices gewohnt!** Interessierte Betriebe werden wohl die Geduld verlieren, wenn Widmungen so lange dauern - wer trägt dazu die Verantwortung – wir nicht!

Es gibt aber auch Erfreuliches zu berichten – etwas sticht neben so manch anderem deutlich hervor: Die Umsetzung des **Vogelschutzgebietes Weidmoos** hat **internationale Anerkennung** erfahren – wie bekannt, sind wir mit dem **Award 5 Best Of The Best** von 75 europaweiten Schutzgebieten eben zu den besten 5 aufgestiegen. Das ist wohl auch Lohn einer guten Arbeit und eines jahrelangen Einsatzes für diese Schutzidee! Eine internationale Broschüre – in Englisch – berichtet darüber! Nachzulesen ist sie unter www.weidmoos.at „Aktuelles“

vom 11.11.2010! Der Beginn dieses Berichtes ist unten ersichtlich!

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger – liebe Jugend!

Unser gemeinsamer Spruch **„Lamprechtshausen soll noch schöner und lebenswerter werden“** lässt uns ein gemeinsames Ziel verfolgen. Helfen wir weiterhin so gut in den verschiedensten Bereichen in diesem Sinne zusammen! Eine **gute Dorfgemeinschaft, Arbeitsplätze vor Ort bei gut funktionierenden Betrieben, die es uns mit ihren Kommunalsteuerzahlungen** ermöglichen unsere Gemeinde **lebenswert zu gestalten!**

Der Personen- und Objektschutz ist mit unseren Einsatzkräften der **Freiwilligen Feuerwehr, dem Roten Kreuz, der Polizei** und oft unbekanntem **freiwilligen Helfern** in verschiedensten Bereichen unseres Beisammenseins gesichert – ein herzliches aufrichtiges **„Danke, schön“** dafür! Viele Vereine, Chöre und die Trachtenmusikkapelle gestalten uns einen bunten, dörflichen wie kirchlichen Jahreskreis – die **Kulturpflege gibt auch Lebensinhalte**



Important management actions were carried out at the Weidmoos bird reserve near Salzburg (Austria) to safeguard the site's special habitat mix that has made it so attractive to a range of bird species.

Preserving special habitat for birds near Salzburg

Described as a bird paradise, the former industrial peat extraction site of Weidmoos hosts more than 150 species, including some that are threatened with extinction in Europe. Following the end of decades of peat extraction in 2000, a mosaic of water, reed beds, and clumps of willow quickly formed, providing the ideal habitat for a range of species.

Most prominent are the 45 breeding pairs of the bluethroat (*Luscinia svecica*) – one of the largest breeding populations in

Austria. Other Annex I bird species that are breeding or hibernating at the site include: marsh and hen harrier (*Circus aeruginosus* and *C. cyaneus*), spotted crane (*Porzana porzana*), little bittern (*Ixobrychus minutus*), ruff (*Philomachus pugnax*) and wood sandpiper (*Tringa glareola*).

Without management of the area, however, the site would turn into a forest landscape, and for this reason a LIFE project was initiated in 2003. The future of the 140 ha site was also threatened

by growing recreational pressure and changing farming practices.

The project beneficiary, the nature protection department of the Salzburg regional government (Amt der Salzburger Landesregierung), wanted to maintain and optimise the breeding, resting and wintering areas for birds at Weidmoos and increase acceptance of the SPA among the local population. To facilitate this,

WETLANDS

BEST OF THE BEST 2009-2010

Die Broschüre ist im Internet zu finden unter www.weidmoos.at - Register Aktuelles - „Neue EU-Broschüre mit Weidmoos als Best-of-the-best-Projekt“ - Seite 25-27

und **fördert das Miteinander und die so wichtige Kameradschaft! DANKE dafür!**

Das bevorstehende Weihnachtsfest lässt hoffentlich bei vielen von uns das spüren was ich gerade angeführt habe. Wir aber wissen auch, dass gerade zu Weihnachten sich so manche Menschen unverstanden, verlassen und einsam fühlen – auch das ist Realität!

Denken wir in dieser Zeit der Besinnung nach, ob es jemanden in unserer näheren Umgebung gibt, der Zuspruch und Trost brauchen könnte – auch das wäre ein schönes, zwar nicht einfach umzusetzendes Weihnachtsgeschenk!

Ein Weihnachtsgeschenk unserer Gemeinde ist die **Übernahme einer Patenschaft** für einen Buben in einem tibetanischen Kinderdorf!

Sangay Dhondup ist ein 14 jähriger Kleinbauernbub aus Tibet, dem wir für die Dauer von 2 Jahren monatlich € 35.- schenken, um so diesen Schulbesuch in Suja/Bir zu finanzieren! Zum Vergleich: Eine Kinderdorfmutter verdient dort ca. € 50.- im Monat! Wir helfen damit einem jungen Menschen, der dadurch vielleicht einmal – aus ärmsten Verhältnissen kommend – Arzt werden kann. Sollten Sie gerne etwas spenden wollen – ich gebe Ihnen dazu gerne Auskunft! Spenden für diese Schule:

Bitte unter **Kennwort: Tibethilfe Kto. Gemeinde Lamprechtshausen Raiffeisenkasse 10264.**

Vielleicht ist auch das eine Idee für ein nicht alltägliches Weihnachtsgeschenk!?

Bis zum nächsten
Bürgermeisterbrief verbleibe ich
mit freundlichen Grüßen
Ihr (Euer) Bürgermeister

Ing. Johann Griebner

Stellenausschreibung - Reinigungskräfte

Von der Gemeinde Lamprechtshausen werden im Jahr 2011 drei frei werdende Arbeitsstellen zur Besetzung ausgeschrieben (jeweils Teilzeit). Es handelt sich hierbei um Anstellungen als **Reinigungskräfte** für das **Gemeindeamt**, für die **Volksschule Lamprechtshausen** sowie für die **Musikhauptschule**.

Bewerbungsunterlagen sind **bis spätestens 03. Jänner 2011, 12 Uhr** im Gemeindeamt Lamprechtshausen einzureichen.

Anstellung 1: Gemeindeamt
Beschäftigungsausmaß 17,50 Wochenstunden
Arbeitsbeginn: 25.01.2011

Anstellung 2: Volksschule Lamprechtshausen
Beschäftigungsausmaß 26 Wochenstunden
Arbeitsbeginn: 13.01.2011

Anstellung 3: Musikhauptschule
Beschäftigungsausmaß 28 Wochenstunden
Arbeitsbeginn: 2. Quartal 2011

Gesetzliche Grundlage für diese Beschäftigungsverhältnisse ist das Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetz 2001 (Gem-VBG) LGBL. Nr. 17/2002 i.d.g.F. und die zu seiner Durchführung erlassenen Verordnungen, wobei eine Anstellung als Vertragsbedienstete(r) im Entlohnungsschema II erfolgen wird. Weiters erfolgt die Anstellung gemäß dem Salzburger Gleichbehandlungsgesetz.

Nähere Auskünfte über die Anstellung erteilen im Gemeindeamt Amtsleiter Manfred Weiß oder Bürgermeister Ing. Johann Griebner.

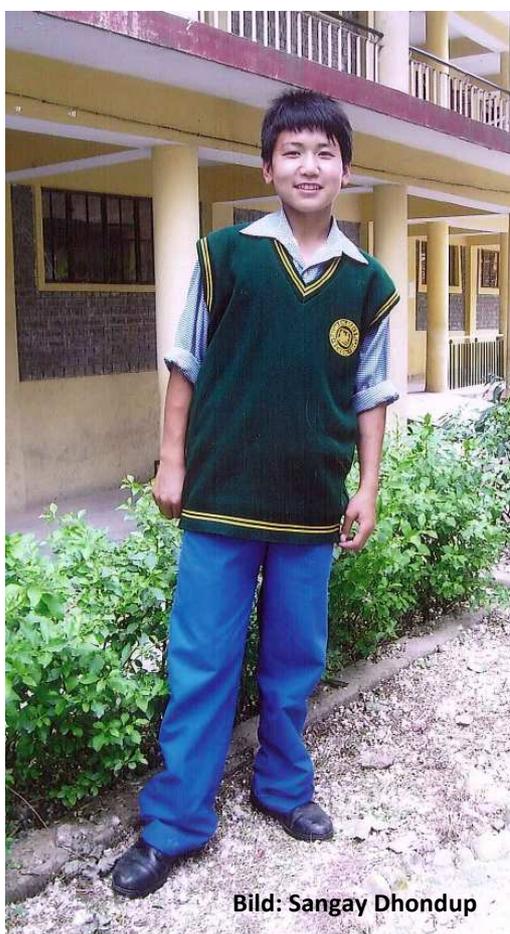
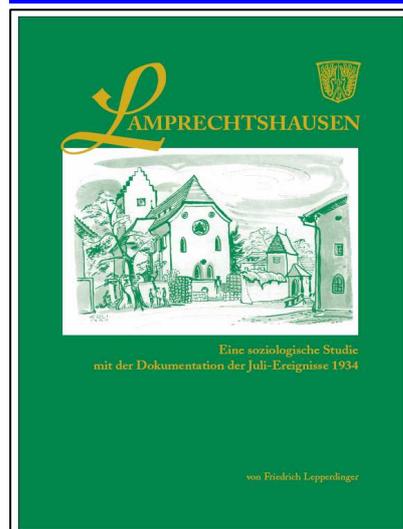


Bild: Sangay Dhondup

Geschenkidee zu Weihnachten!



Im Gemeindeamt sowie in den Geschäften Jakob und Pircher liegt das von Herrn Dr. Fritz Lepperdinger verfasste Buch

„Lamprechtshausen - eine soziologische Studie“

zum Verkauf auf - Preis € 39,00.

Bürgerbus Lamprechtshausen

Beitrag aus den Salzburger Nachrichten - Ausgabe vom 10.12.2010:

SALZBURG IM BILD

Lamprechtshausen startet heute Bürgerbus

Als Ersatz für den eingestellten Flachgautakt III eröffnet Lamprechtshausen heute einen Bürgerbus. Jeden Freitag soll er vormittags durch etliche Weiler fahren und um einen Euro Fahrgäste ins Zentrum bringen und auch als Lokalbahn-Zubringer fungieren. Bgm. Johann Griesner (ÖVP, im Bild rechts): „Wir starten einen halbjährigen Pro-



betrieb, Zielgruppe sind auch ältere Leute.“ Die Gemeinde unterstützt den neunsitzigen Bus, der von der Firma Gschaider (2. v. l.: GF Gerlinde Standl-Niederreiter) betrieben wird, mit bis zu 7000 Euro pro Jahr. „Das ist die Hälfte dessen, was uns der Flachgautakt im Jahr gekostet hat, nämlich 12.000 Euro“, betont Vizebgm. Gottfried Schlager (FDL, im Bild 2. v. r.). Auch die SPÖ (im Bild links: GR Bernhard Mühlbauer) unterstützt das Vorhaben.

Mehr Fotos www.salzburg.com

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Am 15.12.2010 fand die letzte Sitzung der Gemeindevertretung im laufenden Jahr statt. Dabei wurden wiederum alle Beschlüsse und das 11. Budget in Serie einstimmig gefasst. Ein ausführlicher Bericht über diese Sitzung ergeht im nächsten Bürgermeisterbrief.



Fahrplan für den Bürgerbus der Gemeinde Lamprechtshausen

Fahrtroute Bürgerbus - jeden Freitag (ausgenommen Feiertag)

Abfahrtszeit nach Ankunftszeit
Lamprechtshausen bei Rückfahrt

Bus I

Lamprechtshausen, Ortsplatz		10.00 Uhr
Asten, Farben Harrasser	08.35 Uhr	10.05 Uhr
Willenberg, Schlosserei	08.37 Uhr	10.07 Uhr
Braunsberg, Kollmannbauer	08.38 Uhr	10.08 Uhr
Reicherting, Kreuzung	08.39 Uhr	10.09 Uhr
Gresenberg, Haberl	08.41 Uhr	10.11 Uhr
Haag, Pumpstation	08.43 Uhr	10.13 Uhr
Weidental, Einfahrt Stockham	08.44 Uhr	10.14 Uhr
Stockham, Maxbauer	08.45 Uhr	10.15 Uhr
Maxdorf, Abzweigung Holz.	08.48 Uhr	10.18 Uhr
Schwerting, Huberbauer	08.50 Uhr	10.20 Uhr
Waldheim, Unterführung	08.52 Uhr	10.22 Uhr
Bruck, Kaufhaus Fuchs	08.53 Uhr	10.23 Uhr
Ankunft, Parkplatz Gemeindeamt	08.54 Uhr	

Bus II

Lamprechtshausen, Ortsplatz		10.30 Uhr
Holzleiten, Bushaltestelle	09.00 Uhr	10.35 Uhr
Arnsdorf, Stille-Nacht-Platz	09.03 Uhr	10.38 Uhr
Oberarnsdorf, Feichtner	09.04 Uhr	10.39 Uhr
Schmieden/Nopping		
Löschteich Nopping	09.07 Uhr	10.42 Uhr
Eitelsberg, Gstöttnerbauer	09.10 Uhr	10.45 Uhr
St. Alban, Kreuzung	09.11 Uhr	10.46 Uhr
Riedlkam, Kreisverkehr	09.13 Uhr	10.48Uhr
Ankunft Parkplatz Gemeindeamt	09.18 Uhr	

Auskünfte werden gerne unter folgenden Rufnummern erteilt:

Gemeinde Lamprechtshausen - 06274/6202

Transporte Gschaider - 06274/6229



Langlaufloipen

Die Gemeinde bemüht sich die Langlaufloipen wie in den vergangenen Jahren zu spuren. Wenn Loipfen gespurt sind finden Sie den Plan auf unserer Homepage unter www.lamprechtshausen.at



Das ASZ Lamprechtshausen ist am Freitag, dem 24. Dezember und am Freitag, dem 31. Dezember 2010 geschlossen!

Dank an Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Als Bürgermeister möchte ich den Bürgerinnen und Bürgern ein großes Lob aussprechen, da am jederzeit zugänglichen Grünschnittablageplatz beim ASZ, kaum Fehlwürfe bzw. Entsorgungen von anderem Müll stattgefunden haben.

Herzlichen Dank dafür!

Ferienaktion der Gemeinde „Freifahrt Lokalbahn“

In der Zeit vom 24. Dezember 2010 bis einschließlich 9. Jänner 2011 (Weihnachtsferien) und vom 12. Februar 2011 bis einschließlich 20. Februar 2011 (Semesterferien) werden von der Gemeinde Lamprechtshausen Gutscheine für Kinder von 6 bis zum vollendeten 15. Lebensjahr (Hauptwohnsitz in Lamprechtshausen) zur Freifahrt mit der Lokalbahn ausgegeben.

Es gibt die Möglichkeit sich Gutscheine (hin und re-tour) nach Salzburg im Gemeindeamt abzuholen. Das Angebot ist für die beiden Ferien mit 5 Hin- und Rückfahrten je Kind limitiert.

**Die Gutscheine sind im Meldeamt
oder an der Information erhältlich!**

Verordnung zum Jahreswechsel (Böllerschießen)

Gemäß § 4 Abs. 4 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1974, mit dem polizeiliche Bestimmungen über pyrotechnische Gegenstände und das Böllerschießen getroffen werden (Pyrotechnikgesetz 1974, BGBl. Nr. 282/1974 i.d.g.F.), wird verordnet:



Von Freitag, 31.12.2010 12:00 Uhr bis Samstag, 01.01.2011, 01:00 Uhr ist die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II in den Ortsgemeinden der Ortsgemeinden der Gemeinde Lamprechtshausen ausnahmsweise gestattet.

§ 4 Abs. 3: Pyrotechnische Gegenstände der Klasse II dürfen Personen **unter 18 Jahren nicht überlassen und von diesen weder besitzen noch verwendet werden.**

Wer gegen die Bestimmungen dieses Bundesgesetzblattes verstößt, begeht eine Verwaltungsstrafe und ist, sofern das Verhalten keinen gerichtlichen Tatbestand darstellt, von der Bezirksverwaltungsbehörde mit **Geldstrafe bis zu Euro 2.180,00 oder mit Arrest bis zu 6 Wochen zu bestrafen.** Beide Strafen können auch nebeneinander verhängt werden.



Gratulation zur Goldenen Hochzeit von Felix und Brigitte Lindner, Tischlerweg 3



Gratulation zum 90. Geburtstag von Martin Mayr, Schwerting 23



Gratulation zum 80. Geburtstag von Giselbert Riener, Bürmooser Straße 15



Gratulation zum 85. Geburtstag von Katharina Zehetner, Astenstraße 4



ÖSTERREICH 55

Weihnachtsbriefmarken der Stille Nacht Gesellschaft sind im Gemeindeamt für EUR 3,-/pro Stk. erhältlich!

GRATULATIONEN

Karl Weiser Preisträgerin 2010

Christiane Pott-Schlager

Stahlobjekte, Malerei und Rauminstallationen
Ausstellung im Innen- und Außenbereich der Berchtoldvilla
Salzburg, Josef-Preis - Allee 12
Ausstellungsdauer: 13.11. - 17.12.2010,
Öffnungszeiten: Di - Do. 12.30 - 17.00 Uhr, Fr. 12.30 - 19.00
Uhr; Sa. 10.00 - 17.00 Uhr

Die Einzelausstellung anlässlich des Karl Weiser-Preises von Christiane Pott-Schlager in der Berchtoldvilla zeigt einen Querschnitt ihrer wichtigsten Werke in Malerei, Stahlbildhauerei und Rauminstallationen der letzten 17 Jahre. Allen Werkgruppen gemeinsam ist das Materialexperiment, das bildnerisch strenge Konzept und die Reduzierung der Mittel



bis zur größtmöglichen Radikalität, sei es in abstrakten Stahlformen, in Serien von Illusionsmalereien oder überraschenden gesellschaftskritischen Rauminstallationen. Schwerpunkt der Ausstellung bildet

die Präsentation von Monumentalplastiken auf dem neu gewonnenen Außenraum der Berchtoldvilla. Diese Stahlobjekte konzentrieren gestalterische Energie und Gedankenpotential in sich, aber entspringen auch dem Anspruch, dem bilderüberfluteten Leben eine meditative Ruhe gegenüberzustellen, wobei sie sich dem Wort zu entziehen scheinen. Es sind monumentale Stahlmeditationen, die eine intensive Auseinandersetzung von Inhalt und Material, von Konstruktionsstrategie und Psychologie der Form offenbaren und gleichzeitig einen inneren Rückzug ermöglichen. Die spannungsvolle Formgebung geht von der minimalsten Bewegung einer Linie bzw. einer Fläche aus und erhebt den Anspruch, den sie umgebenden Raum mit sanfter Bestimmtheit zu erobern.

Im Innenraum werden inhaltlich abstrakte Konzepte wie Sedimentation und Schichtung in malerischer und bildhauserischer Weise weiterverfolgt. Dabei sind Transformation von Material ebenso leitmotivisch zu finden wie ironische Brechungen durch Titelgebung, z. B. Weichteile, weichgespült, Elfmeter u.a. Malerei ist ebenso wie Stahlplastik für die vielseitige Künstlerin eine Höchstform des ausgestalteten Ausdrucks, dem sie das Spontane und Nichtpermanente, ja Interaktive einer Rauminstallation gegenüberstellt. Auch hier dienen Stahlobjekte und Malereien als wichtige Medien, um ein immer wieder aktuelles und jederzeit brisantes Thema zu transportieren: z. B. die sich verändernde Rolle der Frau in unserer Gesellschaft. Über die Preisträgerin 2010:

Christiane Pott-Schlager, freischaffende Künstlerin in den Medien Malerei, Stahlplastik und Installation. Klavierstudium an der Musikhochschule Köln, Studium der Kunst- und Werkerziehung an der Universität „Mozarteum“ Salzburg bei Prof. Dieter Kleinpeter und Prof. Ruedi Arnold. Seit 2006 Leiterin des Internationalen Stahlsymposium Riedersbach. 2002 Gastatelier in Chengdu/ China. 2007 Gast-Lehrauftrag für Malerei an der Southwest Jiaotong Universität Chengdu/ China. 2008 Gast-Professur an der Guangxi Normal University Guilin/ China. 2009 Teamleiterin eines

Skulpturenprojekts in Chengdu/ China. 2010 Atelier-Stipendium in Budapest. Zahlreiche Ausstellungen und Projekte im öffentlichen Raum in Deutschland, Österreich, Estland, Litauen, Italien und China.

Zum Karl Weiser-Preis:

Die "Karl Weiser-Stiftung" wurde 1991 von der verstorbenen Stadträtin a. D. Martha Weiser gegründet und vergibt alljährlich einen Preis an Bildende KünstlerInnen. Der Preis ist verbunden mit einem Preisgeld und einer Einzelausstellung in der Berchtoldvilla Salzburg, dem ehemaligen Wohnhaus der Familie Weiser.

Gratulation an Johann Junger



Junger Johann ist mit der Wassergenossenschaft seit seinem 18. Lebensjahr eng verbunden. 1954 wurde der Brunnen in Willenberg gebaut, anschließend wurden die Versorgungsleitungen von Willenberg nach Weidental, Haag, bis Gresenberg (Fokter, Surrer), Braunsberg und des weiteren bis Röd (Gem. Dorfbeuern) mit der Hand gegraben. Hier war er immer dabei. 1969 wurde Junger Obmann der WG-Willenberg. 1970 wurde die Versorgungsleitung nach Stockham und Gresenberg und nach Braunsberg gebaut. 1976 wurde unter seiner Führung mit großem Eifer der Wasserturm gemeinsam mit der WG-Asten errichtet. 1996 wurden unter seiner Führung die beiden Wassergenossenschaften Willenberg und Asten zu einer WG (Willenberg-Asten) vereint. Junger blieb bis 2002 weiterhin Obmann und übergab 2002 die Führung an Johann Königsberger, Asten. Johann Junger wurde für seine 33-jährige Tätigkeit als Obmann bei der Jahreshauptversammlung „Dachverband Salzburger Wasserversorger SWV mit dem Ehrenzeichen in GOLD ausgezeichnet.



Übergabe der Urkunde „Vielfalt Leben“ durch Bundesminister DI Niki Berlakovich an den Bürgermeister im Heffterhof Salzburg.

Bild: Heffterhof

Elternverein Arnsdorf



Bild: Monika Jansel, Birgit Übertsroider, Waltraud Furtner

Unter dem Motto **„Eine kleine Schule, ein kleiner Elternverein“** möchte sich auch der Elternverein der Volksschule Arnsdorf vorstellen und einen kleinen Rückblick auf das Jahr 2010 geben!

Im März unternahmen wir einen Rodelausflug auf die Schafbachalm. Bei herrlichem Winterwetter und einem guten Essen auf der Alm hatten wir alle gemeinsam einen lustigen Tag.



Rodelausflug Schafbachalm

Zum Schulschluss veranstaltete der Elternverein für die Volksschüler sowie Lehrkräfte und Eltern ein Sportfest und Abschlussgrillen am Turnplatz in Arnsdorf. Das Fest fand sehr guten Anklang und es konnte aufgrund einer Tombola und der Unterstützung von diversen Sponsoren ein großer Betrag eingenommen werden, welcher letztendlich den Kindern der Volksschule zugute kommt.



Sportfest

Sprechtage 2011

Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr

10. Jänner	07. Februar	14. März
11. April	16. Mai	06. Juni
18. Juli	08. August	19. September
17. Oktober	21. November	12. Dezember



Im November fand ein Kasperltheater in der Volksschule statt. Wir freuten uns über einen Besucherandrang von 100 Kindern. Aufgrund des Erfolges wird das Kasperltheater regelmäßig abgehalten. Durch die Einnahmen konnten wir den Kindern unter anderem einen Ausflug ins Landestheater als kleinen Dank für das Lichtbringen ermöglichen.



Kasperltheater

Wie jedes Jahr bekamen die Volksschüler vom Elternverein Nikolaussackerl, welche von ein paar fleißigen Händen hergerichtet wurden! Der Nikolaus übergab diese an die Kinder bei der Nikolausfeier!

Dies war ein kleiner Ausschnitt aus „unserer“ kleinen Schule – wir sind stolz, dass es sie gibt! Ein Dank geht an die Lehrkräfte und an alle Eltern, welche dem Elternverein tatkräftig zur Seite stehen.

Der Elternverein der Volksschule Arnsdorf:
Birgit Übertsroider
Monika Jansel
Waltraud Furtner



**Das Hilfswerk Salzburg sucht
Tagesmütter/-väter**
für den nördlichen Flachgau

Ihre Aufgaben:

- Regelmäßige Betreuung von Kindern im eigenen Haushalt
- Sie orientieren sich an den Bedürfnissen von Eltern und Kindern
- Sie bieten individuelle und familiennahe Kinderbetreuung mit Qualität

Ihr Profil:

- Sie haben Einfühlungsvermögen
- Sie haben Freude am Umgang mit Kindern
- Sie wollen Familie und Arbeit sinnvoll vereinbaren

Wir bieten:

- Berufsbegleitende Ausbildung
- Laufende fachliche Begleitung in Ihrer Region
- Zusatzausbildung für die Betreuung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen

Sie fühlen sich durch dieses Profil angesprochen? Dann zögern Sie nicht. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Hilfswerk Salzburg
Familien- und Sozialzentrum Oberndorf
Römerweg 3, 5110 Oberndorf, oberndorf@salzburger.hilfswerk.at

Trachtenmusikkapelle Lamprechtshausen

GESCHÄTZTE BEVÖLKERUNG VON LAMPRECHTSHAUSEN!

**Liebe Freunde und Gönner der Musikkapelle,
verehrte Vereinsmitglieder!**



Das Jahr 2010 neigt sich dem Ende zu. Die Trachtenmusikkapelle Lamprechtshausen möchte dies zum Anlass nehmen, um Ihnen einen kurzen Rückblick über die Aktivitäten und Ausrückungen zu geben.

Folgende verdiente MusikerInnen wurden beim Frühlingskonzert am 13. März 2010 geehrt:

Jungmusikerbrief (Aufnahme zur Musikkapelle):

BUCHNER Angelika, Querflöte
GANGL Florian, Schlagwerk
MEIER Markus, Tenorhorn
SCHNÖLL Andreas, Schlagwerk

Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze:

BUCHNER Angelika, Querflöte (sehr guter Erfolg)
MEIER Markus, Tenorhorn (sehr guter Erfolg)
SCHNÖLL Andreas, Schlagwerk (sehr guter Erfolg)

Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Silber:

MAYER Johannes, Flügelhorn (guter Erfolg)

Ehrenzeichen in Silber (25jährige aktive Tätigkeit):

FRAUENSCHUH Johann, Trompete
GWECHENBERGER Georg, Klarinette
GWECHENBERGER Josef, Horn

Ehrenzeichen in Gold (60jährige aktive Tätigkeit):

MEIER Markus sen., Horn

Allen aktiven und geehrten Musikern sei an dieser Stelle noch einmal ein herzliches *Dankeschön* ausgesprochen. Der derzeitige Mitgliederstand beträgt 66 Aktive (einschließlich Marketenderinnen)!



☞ ☞ ☞ AUSRÜCKUNGEN ☞ ☞ ☞

Nach dem Frühlingskonzert folgten die traditionellen Ausrückungen wie Palmsonntag, Erstkommunion, Floriani etc.

Mit Beginn der Sommerzeit in den Monaten Mai bis Juli führen wir zu zahlreichen Musikerfesten, Landjugendfesten und Feuerwehrfesten - darunter auch das Bezirksmusikfest unserer Nachbargemeinde Bürmoos.

Besonders in Erinnerung bleiben uns die drei Musikerhochzeiten von Johanna Strasser, Josef Gwechenberger und Roland Wagner, die wir musikalisch umrahmen durften.

Ein Highlight war unser Wunschkonzert im Oktober, wo sich alle ehemaligen MusikerInnen und Marketenderinnen wieder trafen. Als Höhepunkt des Abends gaben 38 ehemalige MusikerInnen alleine ein paar Stücke zum Besten. An diesem musikalischen Konzertabend konnte das Publikum das Programm frei wählen.

In der Adventszeit sind wieder zahlreiche Bläserensembles bei den verschiedensten Veranstaltungen im Einsatz.

~ ~ ~ **NEUE TRACHT** ~ ~ ~



Die Trachtenmusikkapelle Lamprechtshausen platzt buchstäblich aus allen Nähten: zerrissene Stoffteile, abgeschleuerte Lederhosen, schlappe Hüte und ausgelatschte Schuhe - eine Neueinkleidung ist daher unumgänglich.

Mit einem jährlichen Durchschnitt von 50 gemeinde- und kircheninternen Ausrückungen ist die TMK zweifelsohne der Hauptkulturträger der Gemeinde Lamprechtshausen. Als "Gemeindeaushängeschild" unterstützt sie mehrmals jährlich andere Ortsvereine bei Festen.

Ausgestattet wird die Trachtenmusikkapelle von Marianne Winkelmeier aus Lengau (Dirndlgewand) und August Hohensinn aus Pramet (Vereinsausstatter). Die Hemden und Stutzen werden im eigenen Ort von der Schneiderei Weindl, die Schuhe von Schuhmoden Mühlbacher bezogen. Insgesamt werden 50 Männertrachten und 25 Dirndlgewänder (plus Reservematerial) im Gesamtwert von rund 104.000 € angekauft.

Ohne die finanzielle Unterstützung der Bevölkerung von Lamprechtshausen ist dies ein schier nicht bewältig bares Projekt.

Die Trachtenmusikkapelle wird zu diesem Zweck alle Privathaushalte der Gemeinde beim "Neujahrsanblasen" rund um den Jahreswechsel aufsuchen und um finanzielle Mithilfe bitten.

Für die Unterstützungen im abgelaufenen Jahr möchten wir uns bei unseren Gönnern und Freunden, sowie bei der Gemeinde auf das Allerherzlichste bedanken und Sie auch ersuchen, uns im neuen Jahr wieder zur Seite zu stehen.

An dieser Stelle kommt immer unser Aufruf, vor allem an die Eltern, musikbegeisterte Kinder zu fördern und bei Interesse Kontakt mit uns aufzunehmen (Probe: freitags um 20.00 Uhr). Wir beraten Sie gerne und stehen auch mit tatkräftiger Unterstützung sowie eventuell verfügbaren Leihinstrumenten zur Seite.

Die bereits in Ausbildung stehenden Musikschüler können gemeinsam mit Jungmusikern aus Oberndorf und Bürmoos im Jugendorchester mitmusizieren! Wir freuen uns bereits jetzt darauf, unseren Nachwuchstalenten bei ihren ersten Auftritten zuhören zu können!

Wir wünschen Ihnen ein erholsames und gesegnetes Weihnachtsfest und erlauben uns auch heuer wieder, unseren musikalischen **Neujahrsgruß** am Freitag, **31. Dezember 2010** bzw. am Sonntag, **02. Jänner 2011** persönlich zu überbringen.

~ ~ ~ **VORANKÜNDIGUNGEN** ~ ~ ~

- 02. 04. 2011** Frühlingskonzert in der Turnhalle der MHS - (20.00 Uhr)
- 08. 04. 2011** Generalversammlung des Musikvereines im Probelokal - (20.00 Uhr)
- 13. 08. 2011** „Open Air – Event im Bruch“ im Schössl Nußdorf - (19.30 Uhr)

Josef Gwechenberger
Obmann

Elisabeth Zauner
Schriftführerin

David Oberascher
Kapellmeister

Tourismusverband Lamprechtshausen

„Schnee und Regn‘...
Wichtel seng‘!
Perchten-Grauen,
Turmbloserschaun‘...
all däs f indt‘ ma am End,
afm Lamprechtshausner Dorfadvent!“

Mystisch ging es zu... auf dem heurigen Dorfadventmarkt, der am 11. und 12. Dezember für die Lamprechtshausener geöffnet wurde. Die Weidmoos Wichtel zauberten am Samstag strahlende Kinder- und schlügen mit ihrem wilden Tanz um das Feuer alle in ihren Bann. Wir danken an dieser Stelle der Volksschule Lamprechtshausen, die uns bei der „Wichtel-Suche“ im Weidmoos behilflich war!

Sehr stimmungsvoll war auch das Dorfadventkonzert, das heuer unter dem Motto „Grünet Felder! Grünet Wiesen!“ stand. In der gut besuchten Pfarrkirche wurden von den Mitwirkenden (Die Lamprechtshausener Tanzmusi, der Jägerchor Lamprechtshausen, der Jagdhornbläsergruppe, dem Klassenchor 4a der MHS und dem Ensemble Vitzthum) neue und alte Weisen gesungen und gespielt. Geschichten rund um die Weihnachtszeit rundeten den wunderbaren Abend ab. Wir möchten uns auf das allerherzlichste bei Leo Ederer bedanken, der diesen Abend für uns möglich gemacht hat!

Am Sonntag lockte die Friedburger Puppenbühne mit ihrem Stück: „Kasperl und die Weihnachtsfee“ viele Kinder und Eltern in den Benediktussaal. Mit lauter Unterstützung und viel Getrappel der Kinder konnte Kasperl alle Hürden meistern und die Geschichte ging natürlich für alle gut aus.

Etwas später sang dann der Klassenchor 3a der MHS unter der Leitung von Elisabeth Ederer für uns – auch hier ein herzliches Dankeschön an alle Vortragenden!

Schaurig-schön ging dann der Abend mit den „Flachgauer Moorkrampussen und Perchten“ zu Ende. Die mit viel Liebe zum Detail handgearbeiteten Masken und Felle wurden von der Brauchtumsgruppe mit viel Stolz präsentiert... aber auch ich konnte ein „angenehmes Gruseln“ nicht unterdrücken...

Während des ganzen Adventmarktes gab es natürlich allerlei zu schauen und zu entdecken. Im Gemeindefoyer stellte die Familie Latraner ihre Mineralien & Steinarbeiten vor, Frau Danninger präsentierte

ihre liebevoll handgearbeiteten Klosterreliquien aus Wachs und Frau Baßbrucker zeigte uns verschiedene Krippen. Magdalena Eder hat ihre neuesten Werke in Uschi's Café ausgestellt und dort fand auch die Adventlesung mit SR Bernhard Müller statt. Mit lautem und stimmungsvollem Glockengeläut kutscherte Kurt Eder viele Kinder und Erwachsene mit seinem Pferdegespann durch den Ort. Dankeschön auch an Euch!

An verschiedenen Ständen konnte sich der Besucher auf das Beste verköstigen! Ein Dankeschön unseren Wirten Matthäus Stadler und Hans Peter Ortwein, den Bäuerinnen, den Imkern, der Bäckerei Scharl und der Schnapsbrennerei Bruckmoser!

Auch die Schaustände boten allerlei Schönes und Praktisches an: Firma Pircher mit Bastel-, Deko- und Weihnachtsartikeln, Schuhhaus Mühlbacher, Tischlerei Johann Kopplstätter, die Bastelrunde mit schönen Handarbeiten und die Firma Jakob – Buch, Musik & Spiel. Vielen Dank auch an Euch!

Aber die heimlichen Gewinner dieses heurigen Adventmarktes waren die Kinder... sie durften in der Christkindl-Werkstatt (Danke an die Firma Pircher Karin & Christa) und in der Christkindl-Bäckstube (Danke an Rosi Plattner von der Bastelrunde) ihre Talente unter Beweis stellen und bastelten und backten, was das Zeug hielt...

Am Abend wurde dann auch die Dorfadventkerze – die von der Jungschar Lamprechtshausen gestaltet wurde – für das heurige Jahr ausgeblasen und der Adventmarkt schloss seine Pforten... wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr!

Patricia Outland

Eine wunderbare Weihnachtszeit, einen friedlichen und freudvollen Jahreswechsel und ein gutes Neues Jahr 2011 wünscht Euch Euer Tourismusverband Lamprechtshausen!



Bibliothek Lamprechtshausen

NEU IN DER BIBLIOTHEK - 24 STUNDEN MEDIEN ENTLAHNEN

Unsere Leserinnen und Leser können seit Mitte November rund um die Uhr auf mediathek.salzburg.at elektronische Medien entleihen. Dieses Service, das die Stadtbibliothek bereits seit fast zwei Jahren anbietet, hat das Land Salzburg nun auch allen Bibliotheken im Land Salzburg ermöglicht. Sie können sich mit Ihrer Benutzernummer und einem Passwort einloggen und über 10.000 Medien (Bücher, Zeitschriften, Musik, Hörbücher, Videos) kostenlos ausleihen.

Nähere Informationen erhalten Sie in unserer Bibliothek!

*Ich wünsche mir in diesem Jahr
mal Weihnachten wie es früher war.
Kein Hetzen zur Bescherung hin,
kein Schenken ohne Herz und Sinn.*

*Ich wünsche mir eine stille Nacht,
frostklirrend und mit weißer Pracht.
Ich wünsche mir ein kleines Stück
von warmer Menschlichkeit zurück.*

*Ich wünsche mir in diesem Jahr
eine Weihnacht, wie als Kind sie war.
Es war einmal - schon lang ist's her,
da war so wenig so viel mehr.*

A. M. Niedermaier



WIR WÜNSCHEN UNSEREN LESERINNEN UND LESERN EIN BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST UND ALLES GUTE FÜR 2011

Die Bibliothek ist auch während der Weihnachtsferien –
außer am Heiligen Abend und zu Silvester – geöffnet.



Montag	15.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 – 17.00 Uhr

Friedenslichtaktion der Feuerwehrgugend



Am 23. Dezember (ab 18.30 Uhr) und 24. Dezember (ab 8.00 Uhr) gibt es wie in den vergangenen Jahren wieder die Friedenslichtaktion der Feuerwehrgugend, wo Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren von Haus zu Haus marschieren und gegen freiwillige Spenden das Friedenslicht übergeben. Ein Großteil der Einnahmen wird für einen gemeinnützigen Zweck gespendet, wobei wir darauf achten, dass die Spende in der eigenen Gemeinde bleibt.

Wir bedanken uns heute schon für die freundliche Aufnahme, freuen uns über jede noch so kleine

Spende und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Sollten wir in den vergangenen Jahren Haushalte übersehen haben, die das Friedenslicht gerne in Empfang genommen hätten, so melden Sie sich bitte bei Matthias Pabinger 0664/1419223.

volkshochschule SALZBURG



So leicht ist Lernen.

SeniorInnengymnastik 60 +

Freude an Bewegung

- die Beweglichkeit erhalten
- Kraft und Ausdauer verbessern
- Stärkung des Herz-Kreislaufsystems
- Gleichgewicht und Koordination schulen
- Entspannungsübungen

Inhalte: Herz-Kreislauf-Training mit Musik, sanfte Gymnastikübungen mit und ohne Kleingeräten, Spiele, Dehnungs- und Entspannungsübungen. Die Übungen erfolgen im Gehen, Stehen und Sitzen, teilweise auch im Liegen.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, rutschfeste Schuhe.

Beginn: Montag, 17. 01. – 21. 02. 2011,

9.00 – 10.00 Uhr, 5 x

Kosten: € 19,--

Wo: Veranstaltungsraum,
Gemeindezentrum Lamprechtshausen

Kursleiterin: Brigitte Huber,
Seniorenport- u.
Rückenfit-Trainerin

Mitzubringen: bequeme Kleidung,
rutschfeste Schuhe

Falls Sie Interesse an dem Kurs hätten, jedoch nicht wissen, ob er für Sie der richtige ist, könnten Sie eine kostenlose erste Schnupperstunde vereinbaren.

Anmeldung erforderlich!

Volkshochschule Lamprechtshausen:

0664/600 79 840 (ab 10.01.) oder per

eMail: lamprechtshausen@volkshochschule.at



Hungrig auf Soziales Engagement?

Das Hilfswerk sucht für Oberndorf freiwillige MitarbeiterInnen für

„Essen auf Rädern“

Wir freuen uns auf Sie!

Familien- und Sozialzentrum Oberndorf

Paracelsusstr.4, 5110 Oberndorf, 06272/ 66 87

oberndorf@salzburger.hilfswerk.at

www.hilfswerk.at

Eine Weihnachts-CD ohne „Stille Nacht“ – geht das überhaupt? Noch dazu in der Heimat dieses berühmtesten Weihnachtsliedes? Es geht, und welch beglückendes Hörerlebnis dabei herauskommen kann, stellt die jüngst präsentierte CD der 4a MHS Lamprechtshausen eindrucksvoll unter Beweis.

Ohne Special Effects und Seitenblicke-Team wurde vergangenen Freitag in der gut besuchten Pfarrkirche Lamprechtshausen ein kleines Juwel heimischer Weihnachtsatmosphäre der Öffentlichkeit vorgestellt. „Weihnacht, wie bist Du schön“ betitelte die 4a-Klasse der Musikhauptschule Lamprechtshausen ihren großen Wurf.

Das Stille Nacht-Lied, sozusagen ein Heimspiel des mehrfach ausgezeichneten Chores, sucht man auf dieser Weihnachts-CD vergebens; wie auch sonst geläufige Weisen nur als eingestreute Instrumentalstücke vertreten sind. Gemeinsam mit 22 Liedern aus zwölf Ländern geriet hier viel Neues und manch Vertrautes durch behutsame Anordnung und gefühlvolle Interpretation zu einem gleichwohl bunten wie stimmigen Ganzen, das sich wohltuend von der gängigen Xmas-Kommerz-Berieselung abhebt.

Schon vor den Sommerferien begann die intensive Vorbereitung unter der fachkundigen Leitung von Klassenvorstand Roland G. Kravanja. „Am härtesten war für die Kinder sicher die Aufnahme-Woche im Studio. Wenn nach mehreren Versuchen wieder ein Knacksen stört, da braucht es schon Nerven!“, erzählt der begnadete Pädagoge und Chorleiter rückblickend sichtlich erleichtert. Dass dem perfekten Ergebnis am Schneidetisch sogar die Herbstferien ihres Lehrers zum



Foto von Sabine Ganitzer (MHS L-Hausen): 4a Klasse der Musikhauptschule Lamprechtshausen mit Bezirksschulinspektor Peter Glas (li vorne), Direktor Johann Aberer (li hinten) und Klassenvorstand Roland G. Kravanja (4. v re hinten) nach der CD-Präsentation am 26.11.2010 in der Pfarrkirche Lamprechtshausen

Opfer fielen, wissen die jungen KünstlerInnen aus dem Nähkästchen zu plaudern.

Dank großzügiger Spenden zahlreicher Wirtschaftstreibender, Einrichtungen und Privater vor allem aus der Region konnte die CD professionell und auch in hoher technischer Qualität produziert werden. Für einen der Hauptsponsoren, die Gemeinde Lamprechtshausen, nahm im Rahmen der Präsentation Bürgermeister Hans Griebner eine CD entgegen. Der Erlös aus dem Verkauf – eine CD kostet €10,- (Liste der Verkaufsstellen und weitere Auftritte des Chores auf www.hs-lamprechtshausen.salzburg.at > News) – soll dem Klassenchor im kommenden Frühjahr sein Abschlussprojekt, die Teilnahme am großen internationalen Chortreffen in Venedig ermöglichen.

„Es muss einfach auch immer wieder ausgesprochen werden, was diese jungen Leute für eine Begeisterungsfähigkeit und Ausdauer an den Tag legen. Es ist ein Geschenk und eine Freude, sie auf ihrem Weg begleiten zu dürfen.“, betonte Direktor Johann Aberer sinngemäß, der mit kurzen Texten den musikalischen Vortrag bei der CD-Präsentation sehr stimmungsvoll ergänzte. Das winterliche Ortsbild mit den ersten Krampussen tat sein Übriges, um diese Einstimmung auf den Advent bei einem herzhaften Buffet und Glühwein gemütlich ausklingen zu lassen. Bleibt der 4a-Klasse zu wünschen, dass dem gelungenen Ergebnis ihrer großen, gemeinsamen Anstrengung die verdiente Würdigung zu Teil wird!

Bericht von Mag. Thomas Haas

Compano Salzburg - die Plattform für Fahrgemeinschaften in Salzburg

gemeinsam fahren - gemeinsam sparen

Viele Pendlerinnen und Pendler können - oder wollen - auf ihrem Weg zur Arbeit auf das eigene Auto nicht verzichten. Gerade bei den Berufspendlern sind nach wie vor vier von fünf Lenkern alleine im Fahrzeug. Fahrgemeinschaften helfen nicht nur den Pendlern Fahrtkosten zu sparen, sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Entlastung unserer Straßen, der Umwelt - und nicht zuletzt - der kommunalen Parkplätze. Daher hat die Landesregierung auf Initiative von Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Haslauer hin beschlossen, die Förderung von Fahrgemeinschaften auszubauen und die moderne Internet-Kommunikationsplattform Compano Salzburg, abrufbar unter www.compano-salzburg.at, zu gründen.



**Besuchen Sie die Homepage
www.compano-salzburg.at!**

Angebote der Elternberatung



Elternberatungsstunde

Kostenlose Beratung, Information und Hilfestellung

- in Fragen zu Ernährung/Stillen, Gesundheit, Pflege, Entwicklung des Kindes
- Hilfe bei Anpassungs- und Regulationsproblemen, z.B. wenn Ihr Kind viel weint, Beruhigungsmöglichkeiten, Schlafberatung
- ärztliche Untersuchung Ihres Kindes und Impfungen laut Impfscheckheft
- Gewichts- und Wachstumskontrolle
- Information in sozialen und sozialrechtlichen Fragen
- Hilfe in belastenden Lebenssituationen
- Beratung in Erziehungsfragen
- Treffpunkt für Eltern und Kinder zum Erfahrungsaustausch und Spielen

**jeden 2. Dienstag im Monat
von 15.00 bis 16.00 Uhr
in der Volksschule Lamprechts-
hausen**

MitarbeiterInnen:

*Frau Dr. med Magdalena Schwarz,
Ärztin für Allgemeinmedizin
Frau Elisabeth Schilcher, Dipl. Sozialar-
beiterin einfach kommen!*

Einzelberatungen

Kostenlose Einzelberatung für Eltern kleiner Kinder durch eine Sozialarbeiterin oder Psychologin nach telefonischer Vereinbarung. Auch Hausbesuche sind möglich.

Soziale Beratung und Betreuung:

Beratung in Erziehungsfragen, Information in sozialrechtlichen Fragen und Hilfe in belastenden Lebenssituationen.
*Frau Elisabeth Schilcher, Dipl. Sozialar-
beiterin,
Tel. 0662/8180-5863 (Mo, Mi und Fr
vorm.),
elisabeth.schilcher@salzburg.gv.at*

Psychologische Beratung:

Individuelle psychologische Begleitung

von Eltern bei ihren Erziehungsaufgaben und Hilfe in familiären Konfliktsituationen.

*Frau Mag. Karin Posch, Psychologin,
Tel. 0662/ 8042-3698,
karin.posch@salzburg.gv.at*

Babyclub für Eltern mit Kinder im 1. Lebensjahr

14-tägige Treffen für Mütter, Väter und Betreuungspersonen zur Unterstützung und Entlastung beim Zusammenleben mit einem Baby, zum Erfahrungsaustausch und gemeinsamen Spiel mit den Kindern.
Der Kostenbeitrag pro Semester (8 Treffen) beträgt € 24,00.

Donnerstag 09:00 – 11:00 Uhr in der Elternberatungsstelle Bür- moos (Hauptschule)

Es sind noch Anmeldungen möglich!

Leitung, Anmeldung und Information:

*Elisabeth Schilcher, Dipl.Sozialarbeiterin,
BH Sbg-Umg. Tel. 0662-8180-5863 (Mo,
Mi u. Fr vorm.)*

Energie- Beratung im nördlichen Flachgau

Wann? Wo?

Jeden 2. Donnerstag im Monat
16.00 – 19.00 Uhr
im Büro des Regionalverbandes Flachgau-Nord,
Stadthalle Oberndorf, Joseph-Mohr-Straße 4a

KOSTENLOS

Voranmeldung:

Büro Regionalverband Flachgau-Nord
Frau Geiger
Telefon 06272 / 41217
E-Mail: office@flachgau-nord.at



Energie aktiv
Land Salzburg
Energieberatung

Alle Angebote der Elternberatung sind
auch im Internet unter
www.salzburg.gv.at/elternberatung-sbg.htm
zu finden.

ENERGIEBERATUNGSTERMINE für das Jahr 2011

13. Jänner 2011	14. Juli 2011
10. Februar 2011	11. August 2011
10. März 2011	08. September 2011
14. April 2011	13. Oktober 2011
12. Mai 2011	10. November 2011
09. Juni 2011	

Die Energieberatungsstelle ist im Büro des Regionalverbandes Flachgau-Nord, Joseph-Mohr-Straße 4a, 5110 Oberndorf in der Zeit von 16.00 – 19.00 Uhr eingerichtet und kann gegen Voranmeldung unter der Tel.Nr. 06272/41217 (Frau Geiger) **kostenlos** in Anspruch genommen werden. Pro Termin können 3 Beratungsgespräche angeboten werden.

DONNERSTAG, 6. JÄNNER 2011
BEGINN: 14.00 UHR
EINLASS: 13.00 UHR
STADTHALLE OBERNDORF

NEUJAHRSKONZERT 2011

AUSTRIA FESTIVAL SYMPHONY ORCHESTRA

DIRIGENT: REINHOLD WIESER

SOPRAN: WALTRAUD NAGL
ALT: THALMAIR EVA
KLARINETTE: SCHWEITL KATHARINA

EINTRITT: € 15,- VORVERKAUF: € 13,-
FAMILIENKARTE: € 28,- (2 ERWACHSENE UND 2 KINDER BIS ZU 15 JÄHRE)
STUDENTEN/SENIOREN: € 9,- (JUGENDLICHE VON 15 BIS 18 JÄHRE)

KARTENVORVERKAUF:
 IN FOLGENDEN RAIFFEISENBANKEN: OBERNDORF, ST. GEORGEN, BÜRMOOS, LAMPRECHTSHAUSEN, MICHAEL BEUERN, NUSSDORF, STADTGEMEINDE OBERNDORF - ZIMMER 1 UND BEIM TOURISMUSVERBAND OBERNDORF 06272/4422

Kaiserliche Klänge beim Neujahrskonzert

Die exzellenten MusikerInnen des **Austria Festival Symphony Orchestra** unter **Dirigent Reinhold Wieser** versprechen zu Neujahr 2011 wahre **kaiserliche Klänge**. Neben dem **Kaiser- und Donauwalzer**, Polkas der **Johann Strauß Dynastie** erklingen der Marsch **Wien bleibt Wien** sowie der **Deutschmeister Jubiläumsmarsch**. **Waltraud Nagl** – Sopranistin aus Anthering und **Eva Thalmair** aus Nußdorf - Mezzosopran, verzaubern die Besucher mit dem **Blumenduett** aus der Oper Lakme und der berühmten **Barcarolle** aus Hofmanns Erzählungen. Der Kusswalzer **Il Bacio** – gesungen von Waltraud Nagl, ist ein weiterer stimmlicher Höhepunkt der Konzertes. Mit dem Werk **Aufforderung zum Tanz** von Carl Maria von Weber wird der zweite Teil des Konzertes eröffnet. Als **Solistin** auf der **Klarinette** konnte **Katharina Schweitl** gewonnen werden. Die gebürtige Salzburgerin studierte in Wien und ist International tätig. Sie gibt eine **Konzertfantasie** mit Melodien aus **La Traviata** zum Besten. Der **Blumenwalzer** aus der Nussknacker Suite sowie der feurige pulsierende **Teufelstanz** und der **Radetzkymarsch** beenden das Neujahrskonzert.

Karten bei den Raibas der Region, Tourismusverband Oberndorf 06272/4422 sowie Zimmer 1 bei der Stadtgemeinde Oberndorf

Gesundheits-Stunde

Am 10. Jänner 2011
 von 16.00 – 17.00 Uhr
 findet im
 Gemeinschaftsraum
 des Betreubaren Wohnen
 wieder unsere
„Gesundheits-Stunde“
 mit DGKS Andrea Sigl, MBA
 statt.

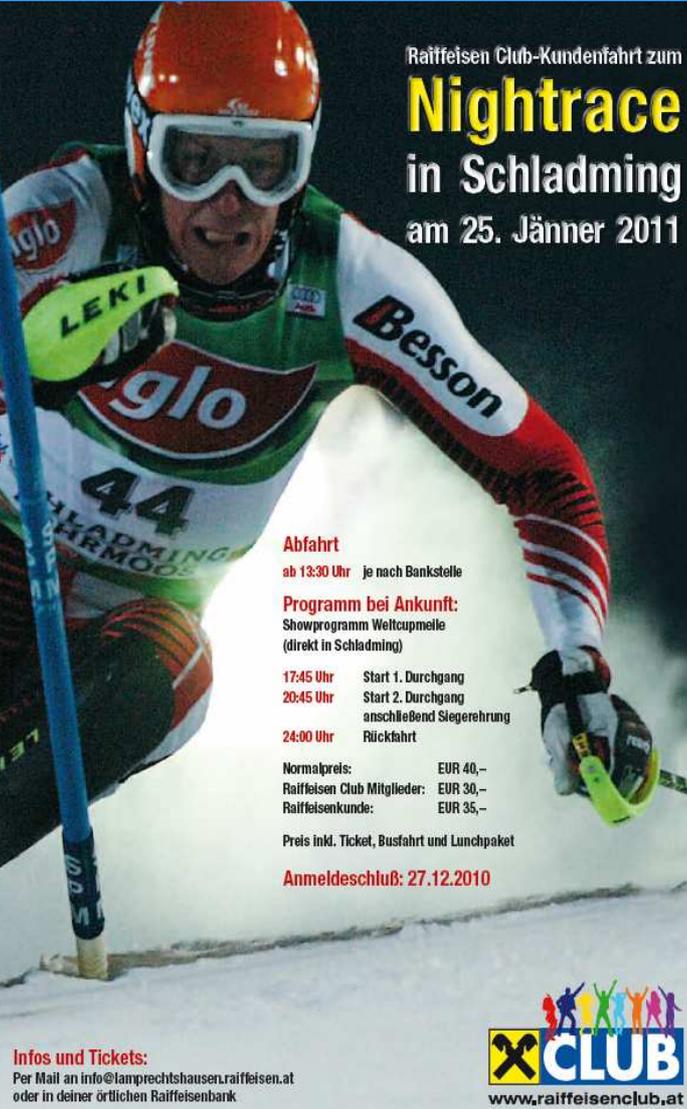


Es besteht die Möglichkeit zur kostenlosen

- **Blutdruckmessung**
- **Pulsmessung**
- **Verbands- und Bandagenkontrolle**
- **und zur regelmäßigen Gewichtskontrolle**

Es sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich eingeladen, dieses Angebot zu nutzen. Die nächste Gesundheits-Stunde findet am 7. Februar 2011 statt.

Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“



Raiffeisen Club-Kundenfahrt zum
Nightrace
 in Schladming
 am 25. Jänner 2011

Abfahrt
 ab 13:30 Uhr je nach Bankstelle

Programm bei Ankunft:
 Showprogramm Weltcupmeile
 (direkt in Schladming)

17:45 Uhr Start 1. Durchgang
 20:45 Uhr Start 2. Durchgang
 anschließend Siegerehrung
 24:00 Uhr Rückfahrt

Normalpreis: EUR 40,-
 Raiffeisen Club Mitglieder: EUR 30,-
 Raiffeisenkunde: EUR 35,-

Preis inkl. Ticket, Busfahrt und Lunchpaket

Anmeldeschluß: 27.12.2010

Infos und Tickets:
 Per Mail an info@lamprechtshausen.raiffeisen.at
 oder in deiner örtlichen Raiffeisenbank



www.raiffeisenclub.at

VERANSTALTUNGSKALENDER

Jänner 2011				
Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Uhrzeit
Mo	03.01.2011	Sportschützenverein	LG Jugend-Cup vom Flachgau	
Mi	05.01.2011	Trachtenmusikkapelle	Jahresabschlussfeier	Gasthaus Mayr 19.30 Uhr
Fr	07.01.2011	Gschaider Reisen	Bäderfahrt	Geinberg
Sa	08.01.2011	Torferneuerungsverein Weidmoos	Ausbuschen	Infostelle Weidmoos 9.00 Uhr
So	09.01.2011	Freiwillige Feuerwehr Arnsdorf	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Urbersweiler 10.00 Uhr
Di	11.01.2011	Seniorenbund	Wanderung danach Seniorennachmittag	Gasthaus Salzlechner 13.00 Uhr
Mi	12.01.2011	Bastelrunde	Erzählkaffee	Betreubares Wohnen 14.00 Uhr
Do	13.01.2011	Pensionistenverband	Kranzlschießen	Gasthaus Urbersweiler 13.00 Uhr
Fr	14.01.2011	ÖAAB	Kegelabend	Gasthaus Steinerwirt in Gundertshausen 19.00 Uhr
Fr	21.01.2011	Gschaider Reisen	Bäderfahrt	Geinberg
So	23.01.2011	Pfarrre	Familiengottesdienst	Lamprechtshausen
So	23.01.2011	Pfarrre	Pfarrcafe	Veranstaltungsraum MZB 10.00 Uhr
Fr	28.01.2011	Michael Haydn-Chor	Konzert	Turnsaal der MHS 20.00 Uhr
Fr	28.01.2011	Seniorenbund	Seniorenball (Masken erwünscht)	Gasthaus Mayr 13.00 Uhr
Fr bis Sa	28.01.2011 bis 29.01.2011	Sportschützenverein	LG Gaumeisterschaften vom Flachgau	

Februar 2011				
Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Uhrzeit
Di	01.02.2011	Pfarrre	Lichtmess-Feier	Arnsdorf 19.00 Uhr
Mi	02.02.2011	Pfarrre	Lichtmess-Feier	Lamprechtshausen 19.30 Uhr
Fr	04.02.2011	Gschaider Reisen	Bäderfahrt	Geinberg
Mi	09.02.2011	Bastelrunde	Erzählkaffee	Betreubares Wohnen 14.00 Uhr
Do	10.02.2011	Pensionistenverband	Pensionistennachmittag	
Fr	11.02.2011	ÖAAB	Kegelabend	Gasthaus Steinerwirt in Gundertshausen 19.00 Uhr
Sa	12.02.2011	Obst- und Gartenbauverein	Faschingsgschnas	Veranstaltungsraum MZG
Di	15.02.2011	Seniorenbund	Wanderung danach Seniorennachmittag	Gasthaus Urbersweiler 13.00 Uhr
Fr	18.02.2011	Gschaider Reisen	Bäderfahrt	Geinberg
Fr	18.02.2011	FDL-Fraktion	FDL Preiswatten	Gasthaus Salzlechner 19.00 Uhr
So	27.02.2011	Pfarrre	Familiengottesdienst	Lamprechtshausen
Mo	28.02.2011	Volkshochschule Lamprechtshausen	Beginn Frühjahrssemester	

März 2011				
Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Uhrzeit
Do	03.03.2011	Pensionistenverband	Winterwandertag	Bramberg-Neukirchen
Fr	04.03.2011	Trachtenmusikkapelle	Musiker-Masken-Gschnas	Probelokal 20.00 Uhr
Fr	04.03.2011	Gschaider Reisen	Bäderfahrt	Geinberg
Sa	05.03.2011	USV und Gemeinde	Kinderfasching	Sportheim 13.00 Uhr
Sa	05.03.2011	Sportschützenverein	LG Jugendliga – Finale	
Mo	07.03.2011	Freiwillige Feuerwehr Arnsdorf	Faschingsgschnas	Jaunergut 20.00 Uhr
Mi und Do	09.03.2011 und 10.03.2011	Volksschule Lamprechtshausen	Schülereinschreibung	VS Lamprechtshausen
Mi	09.03.2011	Bastelrunde	Erzählkaffee	Betreubares Wohnen 14.00 Uhr
Mi	09.03.2011	Pfarrre	Aschermittwoch-Abendmesse	Lamprechtshausen 19.30 Uhr



Müllabfuhrplan 2011 Gemeinde Lamprechtshausen

Die Müllabfuhr wird in der Gemeinde Lamprechtshausen an folgenden Tagen durchgeführt:

14-TÄGIGE ENTLERUNG

Montag	10. Jänner 2011
Montag	24. Jänner 2011
Montag	7. Februar 2011
Montag	21. Februar 2011
Montag	7. März 2011
Montag	21. März 2011
Montag	4. April 2011
Montag	18. April 2011
Montag	2. Mai 2011
Montag	16. Mai 2011
Montag	30. Mai 2011
Samstag	11. Juni 2011
Montag	27. Juni 2011
Montag	11. Juli 2011
Montag	25. Juli 2011
Montag	8. August 2011
Montag	22. August 2011
Montag	5. September 2011
Montag	19. September 2011
Montag	3. Oktober 2011
Montag	17. Oktober 2011
Montag	31. Oktober 2011
Montag	14. November 2011
Montag	28. November 2011
Montag	12. Dezember 2011
Freitag	23. Dezember 2011

4-WÖCHENTL. ENTLERUNG

Montag	3. Jänner 2011
Montag	31. Jänner 2011
Montag	28. Februar 2011
Montag	28. März 2011
Samstag	23. April 2011
Montag	23. Mai 2011
Montag	20. Juni 2011
Montag	18. Juli 2011
Samstag	13. August 2011
Montag	12. September 2011
Montag	10. Oktober 2011
Montag	7. November 2011
Montag	5. Dezember 2011

BIOMÜLL

14-tägige Entleerung	
Donnerstag	7. Jänner 2011
Donnerstag	20. Jänner 2011
Donnerstag	3. Februar 2011
Donnerstag	17. Februar 2011
Donnerstag	3. März 2011
Donnerstag	17. März 2011
Donnerstag	31. März 2011
Donnerstag	14. April 2011
Donnerstag	28. April 2011
wöchentliche Entleerung	
Donnerstag	5. Mai 2011
Donnerstag	12. Mai 2011
Donnerstag	19. Mai 2011
Donnerstag	26. Mai 2011
Freitag	3. Juni 2011
Donnerstag	9. Juni 2011
Donnerstag	16. Juni 2011
Freitag	24. Juni 2011
Donnerstag	30. Juni 2011
Donnerstag	7. Juli 2011
Donnerstag	14. Juli 2011
Donnerstag	21. Juli 2011
Donnerstag	28. Juli 2011
Donnerstag	4. August 2011
Donnerstag	11. August 2011
Donnerstag	18. August 2011
Donnerstag	25. August 2011
Donnerstag	1. September 2011
Donnerstag	8. September 2011
Donnerstag	15. September 2011
Donnerstag	22. September 2011
Donnerstag	29. September 2011
Donnerstag	6. Oktober 2011
Donnerstag	13. Oktober 2011
Donnerstag	20. Oktober 2011
Donnerstag	27. Oktober 2011
14-tägige Entleerung	
Donnerstag	10. November 2011
Donnerstag	24. November 2011
Freitag	9. Dezember 2011
Donnerstag	22. Dezember 2011

ÖFFNUNGSZEITEN

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM KÄSEREISTRASSE:

Mittwoch:	15.00 - 19.00 Uhr
Freitag:	13.00 - 18.00 Uhr
Samstag:	09:00 - 12.00 Uhr

ACHTUNG:

Aufgrund möglicher Tourenänderungen durch die Firma Gschaider sind die Mülltonnen am Entleerungstag ab 6.00 Uhr bereit zu stellen. Die Mülltonnen dürfen nicht überfüllt werden. Der Mülltonnendeckel muss schließbar sein. Bei Bedarf sind Müllsäcke im Gemeindeamt erhältlich.

